



Mit über 6.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34.500 Studierenden profitieren.

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

Der Lehrstuhl Massivbau an der Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen der TU Dortmund lehrt und forscht zum Tragverhalten und zur Bemessung von Bauteilen aus Stahl- und Spannbeton sowie Mauerwerk. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort zur Bearbeitung eines durch die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) finanzierten Forschungsprojekts eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in.

Für die neue europäische Stahl- und Spannbetonnorm (2. Generation Eurocode 2) wird zurzeit der deutsche Nationale Anhang (NA) für den Brückenbau erstellt. In dem Projekt sollen Vorschläge für diese nationalen Regelungen erarbeitet und mit dem zuständigen Normausschuss diskutiert werden. Weiterhin soll ein DIN-Handbuch für den Brückenbau erstellt werden, das die Regelungen für die Bemessung und Konstruktion von Betonbrücken aus dem neuen Eurocode 2 und dem zugehörigen NA zusammenfasst.

Die Stelle ist befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

IHRE AUFGABEN:

- Bearbeitung des oben genannten Forschungsprojekts

- Erstellung und Auswertung von Parameterrechnung
- Erarbeitung von Vorschlägen für den Nationalen Anhang und Erstellung von Unterlagen für die anschließenden Diskussionen mit dem Normausschuss
- Schreiben von wissenschaftlichen Publikationen für Fachzeitschriften und (inter-)nationale Konferenzen
- Mitarbeit in der Lehre im Umfang von 4 SWS im oben genannten Fachgebiet

WIR BIETEN:

- Angenehmes Arbeitsklima in einem dynamischen Team
- Anspruchsvolle Tätigkeit in einem forschungsintensiven Umfeld mit internationalen Austauschmöglichkeiten
- Vielfältige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben und ausdrücklich erwünscht

ANFORDERUNGEN:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Bauingenieurwesen (Master, Diplom)
- Fundierte Kenntnisse im Bereich des Konstruktiven Ingenieurbaus und insbesondere Interesse am Betonbrückenbau
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit in einem Team
- Organisationskompetenz sowie eine selbstständige und effiziente Arbeitsweise
- Sehr gute Deutsch und gute Englischkenntnisse

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen.

Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelungen bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis 15.12.2024 unter der Ref.-Nr. w65-24:

Technische Universität Dortmund, Lehrstuhl Massivbau,
Marcus Ricker, August-Schmidt-Str. 8, 44227 Dortmund

Für Fragen steht zur Verfügung: Prof. Dr. Marcus Ricker
Tel.: 0231/755 2094, E-Mail: marcus.ricker@tu-dortmund.de